



# DAS ERSTE WEIHNACHTSFEST

**„Wir danken Gott für  
sein ... Geschenk!“**

**2. Korinther 9,15 NL**

Lukas 2,1-7; Das Leben Jesu, S. 30.31

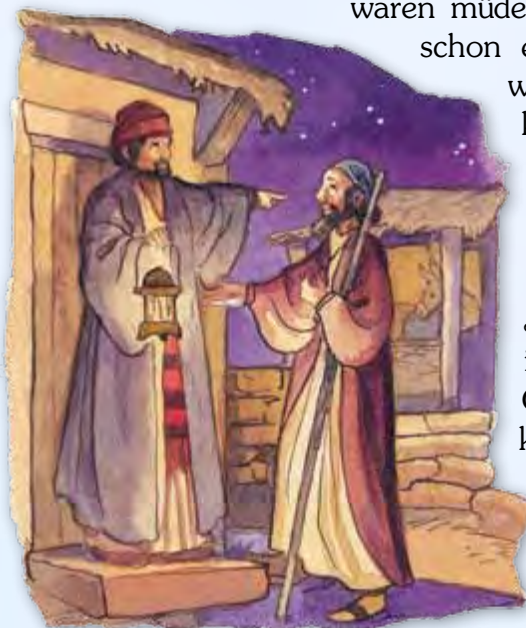
**W**arst du schon einmal auf einer langen Reise? Hast du dir da gewünscht, mal eine Pause machen zu können? Vor langer Zeit reisten Maria und Josef in eine Stadt namens Bethlehem. Diese Reise veränderte ihr Leben.

Bethlehem war ein Ort, in dem es laut und geschäftig zuging. Viele Menschen drängten sich durch die engen Straßen; sie waren alle sehr müde. Sie waren lange unterwegs gewesen, um nach Bethlehem zu kommen. Der Kaiser hatte eine Volkszählung angeordnet. Er wollte wissen, wie viele Menschen im Land lebten. Jeder Mann musste mit seiner Familie an den Ort reisen, wo er geboren worden war. Dort musste man alle Namen in eine

Liste eintragen lassen. Deshalb waren so viele Menschen nach Bethlehem gekommen, um sich zählen und in die Liste eintragen zu lassen.

Unter diesen Menschen waren auch Maria und Josef. Sie lebten in Nazareth; doch so wie die anderen Besucher in Bethlehem waren auch sie in diese geschäftige, kleine Stadt gekommen, um sich in die Liste eintragen zu lassen, weil Josefs Familie von hier abstammte. Es war eine lange Reise gewesen, und sie waren müde. Noch dazu hatte Maria schon einen dicken Bauch und würde bald ein Baby bekommen.

Sie machten bei einem kleinen Hotel Halt, das damals einfach Gasthaus hieß. Doch Maria und Josef kamen zu spät. Vor ihnen waren schon viele Gäste in Bethlehem angekommen. In dem kleinen Gasthaus gab es keine freien Zimmer mehr.





# DAS ERSTE WEIHNACHTSFEST

## Worum geht's?

*Wir beten Gott an, wenn wir Ihm dafür danken, dass Er Jesus auf die Erde gesandt hat.*

Der Besitzer des kleinen Gasthauses hatte Mitleid mit Maria und Josef. Er sah, dass Maria sehr müde war, und er wollte ihnen wirklich helfen. Deshalb erlaubte er ihnen, die Nacht im Stall zu verbringen, wo er seine Tiere untergestellt hatte. Dort richteten Josef und Maria sich Betten im Heu her. Und dort kam Marias Baby auf die Welt.

Maria wickelte ihren neugeborenen Sohn in warme Tücher und hielt ihn

fest im Arm. Er war so niedlich und so hübsch! Vorsichtig legte sie ihn in die mit Heu gefüllte Futterkrippe. Das war das einzige Bett, das sie für ihn hatte.

Doch Marias Sohn war kein gewöhnliches Baby. Er war Jesus, der Prinz des Himmels! Er kam als Baby auf die Erde, um uns zu zeigen, wie Gott wirklich ist. Er verließ die Schönheit und Herrlichkeit des Himmels, um in einem Stall geboren zu werden und in einer Futterkrippe auf Heu zu schlafen. Er tauschte das Leben mit seinem himmlischen Vater und den Engeln gegen einen Ort mit Kühen und Eseln ein. Er war bereit, den Himmel zu verlassen, um die ganze Welt von der Sünde zu retten.

Jesu Geburt ist der Grund, warum die Menschen Weihnachten feiern. Jedes Jahr zu Weihnachten erinnern wir uns, dass Jesus sich entschied, in einem Stall geboren zu werden und hier auf der Erde zu leben, um uns zu zeigen, wie Gott wirklich ist.

Zu Weihnachten können wir Ihm danken, dass Er auf diese Erde gekommen ist, um uns zu retten. Zu Weihnachten können wir seine Liebe mit allen Menschen teilen.



# Mach mit!

## Sabbat

Wiederholt die biblische Geschichte jeden Tag und lernt den Merkvers gemeinsam auswendig. Verwende dabei die folgenden Bewegungen.

„Wir danken  
Gott

für sein ... Geschenk!“

*dreimal in die Hände klatschen  
nach oben zeigen  
so tun, als ob man den kleinen Jesus  
in den Armen wiegen würde  
geschlossene Handflächen öffnen*

2. Korinther 9,15

## Sonntag

Hilf deinem Kind, die Bilder der Lektion zu „lesen“ und die Geschichte zu erzählen. Singt „Ein Baby ist geboren“ (Liedermappe „Gott loben von Anfang an“, G 16) oder ein anderes Lied über die Geburt Jesu. Dankt Gott dafür, dass Er Jesus auf die Erde gesandt hat.

## Montag

Erzähl deinem Kind, dass Maria und Josef deshalb nach Bethlehem gegangen waren, weil der Kaiser eine Volkszählung verlangt hatte. Das bedeutet, dass alle Menschen gezählt werden sollten. Hilf deinem Kind, die Mitglieder eurer Familie zu zählen und sie beim Namen zu nennen. Dankt Jesus für eure Familie.

## Dienstag

Besucht einen Ort, wo dein Kind einige Bauernhoftiere anschauen kann, wie die Tiere, die in dem Stall standen, in dem Jesus geboren wurde. Sprecht über die Pflege dieser Tiere und dankt Gott für sie. (Alternative: Schaut euch Bilder von Bauernhoftieren an.)



## Mittwoch

Hilf deinem Kind, Kekse zu backen in Form von Dingen, die in der Geschichte vorkommen (Tiere, Krippe, Stall, Maria und Josef). Bewahre einige Kekse für morgen auf. Während ihr die Kekse esst, denkt daran, dass wir Gott anbeten, wenn wir Ihm dafür danken, dass Er Jesus auf die Erde gesandt hat.



## Donnerstag

Erlaube deinem Kind, einen Freund einzuladen, oder besucht jemanden. Bietet dieser Person Kekse an und erzählt die Geschichte vom kleinen Jesus. Denkt daran, Gott anzubeten, indem ihr Ihm dafür dankt, dass Er Jesus auf die Erde gesandt hat.

## Freitag

Hilf deinem Kind, bei der Familienandacht anhand der Bilder in der Lektion die Geschichte von Jesu Geburt zu erzählen. Singt Lieder von Jesu Geburt und dankt Gott dafür, dass Er Ihn auf die Erde gesandt hat.